

## 384374-2025 - Ergebnis

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen – HWSB21\_AL\_M183\_V009-2 - Wiederherstellung des Frei- und Hallenbades Dahle Lose 1 und 4  
OJ S 112/2025 13/06/2025  
Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung Dienstleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Altena (Westf.)

E-Mail: [post@altena.de](mailto:post@altena.de)

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: HWSB21\_AL\_M183\_V009-2 - Wiederherstellung des Frei- und Hallenbades Dahle Lose 1 und 4

Beschreibung: Die Stadt Altena wurde durch die Starkregen- und Hochwasserereignisse im Juli 2021 in weiten Teilen stark betroffen. Ein Großteil des Stadtgebietes mit seinen engen Tälern wurde durch Überflutungen, sehr dynamischen Abflüssen, Hangrutschungen und Geröll- und Sedimentstein- ab -und -austrag stark in Mitleidenschaft gezogen. Durch die Ereignisse im Juli 2021 entstanden umfangreiche Schäden an dem Frei- und Hallenbad in Altena-Dahle. Unmittelbar nach dem Schadensereignis wurden Hallenbad und Freibad durch die Stadt Altena leergeräumt, zerstörte Einrichtungsgegenstände und die Haushaltstechnikanlagen ausgeräumt, die Oberflächen gesäubert bzw. stellenweise abgetragen. Dadurch wurde zunächst ein Schadensbild konserviert, das jedoch weitere Demontagen beschädigter Bausubstanz und entsprechende Ersatzmaßnahmen erfordert. Ziel der hier angefragten Planung ist die Wiederherstellung des Schwimmbades in Altena-Dahle. Es handelt sich bei diesem Verfahren um eine Neuausschreibung eines bereits durchgeführten Vergabeverfahrens, da für die (ehemaligen) Lose 1 und 4 keine Teilnahmenträge eingegangen sind. Die Nummerierung der Lose wurde für dieses Verfahren beibehalten. Die in diesem EU-Verfahren zu vergebende Planungsleistung umfasst die Objektplanung für das Gebäude und die Innenräume und Abrissplanung (Los 1) und die Technische Ausstattung in Hinblick auf Elektrische Anlagen und Gebäude- und Anlagenautomation (Los 4). Weitere erforderliche Planungsleistungen werden national vergeben. Die Leistung wird in folgende Fachlose aufgeteilt: • Los 1: Objektplanung Gebäude und Innenräume und Abrissplanung • Los 4: Technische Ausrüstung – Elektrische Anlagen und Gebäude- und Anlagenautomation

Kennung des Verfahrens: 99147caa-37cd-406f-a1b8-5169e8be5550

Vorherige Bekanntmachung: 303552-2025

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71330000 Verschiedene von Ingenieuren erbrachte Dienstleistungen, 71240000

Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

### 2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Der Aufruf zum Wettbewerb ist beendet

Zusätzliche Informationen: Es handelt sich bei diesem Projekt um eine durch das Land Nordrhein-Westfalen und die Bundesrepublik Deutschland geförderte Maßnahme zur Beseitigung von Schäden an öffentlicher und privater Infrastruktur sowie zum Wiederaufbau anlässlich der Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 (Förderrichtlinie (FRL) Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen vom 10. September 2021).

#### **Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

## 5. Los

---

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Los 1 Objektplanung Gebäude und Innenräume und Abrissplanung

Beschreibung: Objektplanung Gebäude und Innenräume und Abrissplanung Anrechenbare

Kosten Objektplanung Gebäude und Innenräume: 3.698.375,00 € Anrechenbare Kosten

Abrissplanung: 45.000,00 €

Interne Kennung: HWSB21\_AL\_M183\_V009-2

#### 5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71200000 Dienstleistungen von Architekturbüros

#### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung: Feste Beauftragung der Stufe 1 (Leistungsphasen 1 und 2 nach HOAI nebst Abrissplanung). Optionale Beauftragung der Stufe 2 (Leistungsphasen 3 und 4 nach HOAI nebst Abrissplanung), der Stufe 3 (Leistungsphasen 5 und 6 nach HOAI nebst Abrissplanung), der Stufe 4 (Leistungsphase 8 nach HOAI nebst Abrissplanung), sowie der Stufe 5 (Leistungsphase 9).

Optionale Stundenarbeiten jeweils: Projektverantwortliche Person, Projektbearbeiter, Technisch-Wirtschaftlicher Mitarbeiter

### 5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)  
Land: Deutschland

### 5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/06/2025  
Laufzeit: 78 Monate

### 5.1.6. Allgemeine Informationen

Dieses annullierte oder ergebnislos gebliebene Verfahren oder Los wird neu aufgelegt  
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert  
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein  
Zusätzliche Informationen: Es handelt sich bei diesem Projekt um eine durch das Land Nordrhein-Westfalen und die Bundesrepublik Deutschland geförderte Maßnahme zur Beseitigung von Schäden an öffentlicher und privater Infrastruktur sowie zum Wiederaufbau anlässlich der Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 (Förderrichtlinie (FRL) Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen vom 10. September 2021).

### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

### 5.1.10. Zuschlagskriterien

#### Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Pers. Referenzen des verantwortlichen Planers

Beschreibung: Pers. Referenzen des verantwortlichen Planers (Gewichtungsfaktor 20, aufgeteilt auf) • Referenzen im Bereich „Objektplanung Gebäude und Innenräume im Bereich Neubau/ Wiederaufbau/ Erweiterungsbau/ Umbau/ Modernisierung betreffend Sporthallen/ Schwimmhallen/ Hallenbäder/ Spaß- und Freizeitbäder/ Hallenbäder mit Freibadanlagen/ Eissporthallen und Freibadanlagen“ mit anrechenbaren Kosten in Höhe von mind. 3.500.000 € netto. Die Fertigstellung der LPH 8 muss in den letzten 10 Jahren erfolgt sein (Gewichtungsfaktor 4). • Referenzen im Bereich „Objektplanung Gebäude und Innenräume im Bereich Neubau/ Wiederaufbau/ Erweiterungsbau/ Umbau/ Modernisierung betreffend Sporthallen/ Schwimmhallen/ Hallenbäder/ Spaß- und Freizeitbäder/ Hallenbäder mit Freibadanlagen/ Eissporthallen und Freibadanlagen“ mit mindestens erbrachten LPH 2-8. Die Fertigstellung der LPH 8 muss in den letzten 10 Jahren erfolgt sein (Gewichtungsfaktor 4). • Referenzen im Bereich „Objektplanung Gebäude und Innenräume im Bereich Neubau/ Wiederaufbau/ Erweiterungsbau/ Umbau/ Modernisierung betreffend Sporthallen/ Schwimmhallen/ Hallenbäder/ Spaß- und Freizeitbäder/ Hallenbäder mit Freibadanlagen/ Eissporthallen und Freibadanlagen“ mit einer Gesamtfläche von mind. 1000 m<sup>2</sup>. Die Fertigstellung der LPH 8 muss in den letzten 10 Jahren erfolgt sein (Gewichtungsfaktor 4). • Referenzen im Bereich „Objektplanung Gebäude und Innenräume im Bereich Neubau/ Wiederaufbau/ Erweiterungsbau/ Umbau/ Modernisierung betreffend Sporthallen/ Schwimmhallen/ Hallenbäder/ Spaß- und Freizeitbäder/ Hallenbäder mit Freibadanlagen/ Eissporthallen und Freibadanlagen“ mit Schwierigkeit der Planung im Bereich Energetische Sanierung und mind. der HZ III. Die Fertigstellung der LPH 8 muss in den letzten 10 Jahren erfolgt sein (Gewichtungsfaktor 4). • Referenzen im Bereich „Objektplanung Gebäude und Innenräume im Bereich Neubau/ Wiederaufbau/ Erweiterungsbau/ Umbau/ Modernisierung betreffend Sporthallen/ Schwimmhallen/ Hallenbäder/ Spaß- und Freizeitbäder/ Hallenbäder

mit Freibadanlagen/ Eissporthallen und Freibadanlagen“ Kumulierungskriterium (Gewichtungsfaktor 4).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Pers. Referenzen des stellvertretend verantwortlichen Planers

Beschreibung: Pers. Referenzen des stellvertretend verantwortlichen Planers

(Gewichtungsfaktor 15, aufgeteilt auf) • Referenzen im Bereich „Objektplanung Gebäude und Innenräume im Bereich Neubau/ Wiederaufbau/ Erweiterungsbau/ Umbau/ Modernisierung betreffend Sporthallen/ Schwimmhallen/ Hallenbäder/ Spaß- und Freizeitbäder/ Hallenbäder mit Freibadanlagen/ Eissporthallen und Freibadanlagen“ mit anrechenbaren Kosten in Höhe von mind. 3.500.000 € netto. Die Fertigstellung der LPH 8 muss in den letzten 10 Jahren erfolgt sein (Gewichtungsfaktor 3). • Referenzen im Bereich „Objektplanung Gebäude und Innenräume im Bereich Neubau/ Wiederaufbau/ Erweiterungsbau/ Umbau/ Modernisierung betreffend Sporthallen/ Schwimmhallen/ Hallenbäder/ Spaß- und Freizeitbäder/ Hallenbäder mit Freibadanlagen/ Eissporthallen und Freibadanlagen“ mit mindestens erbrachten LPH 2-8. Die Fertigstellung der LPH 8 muss in den letzten 10 Jahren erfolgt sein (Gewichtungsfaktor 3). • Referenzen im Bereich „Objektplanung Gebäude und Innenräume im Bereich Neubau/ Wiederaufbau/ Erweiterungsbau/ Umbau/ Modernisierung betreffend Sporthallen/ Schwimmhallen/ Hallenbäder/ Spaß- und Freizeitbäder/ Hallenbäder mit Freibadanlagen/ Eissporthallen und Freibadanlagen“ mit einer Gesamtfläche von mind. 1000 m<sup>2</sup>. Die Fertigstellung der LPH 8 muss in den letzten 10 Jahren erfolgt sein (Gewichtungsfaktor 3). • Referenzen im Bereich „Objektplanung Gebäude und Innenräume im Bereich Neubau/ Wiederaufbau/ Erweiterungsbau/ Umbau/ Modernisierung betreffend Sporthallen/ Schwimmhallen/ Hallenbäder/ Spaß- und Freizeitbäder/ Hallenbäder mit Freibadanlagen/ Eissporthallen und Freibadanlagen“ mit Schwierigkeit der Planung im Bereich Energetische Sanierung mit mind. der HZ III. Die Fertigstellung der LPH 8 muss in den letzten 10 Jahren erfolgt sein (Gewichtungsfaktor 3). • Referenzen im Bereich „Objektplanung Gebäude und Innenräume im Bereich Neubau/ Wiederaufbau/ Erweiterungsbau/ Umbau/ Modernisierung betreffend Sporthallen/ Schwimmhallen/ Hallenbäder/ Spaß- und Freizeitbäder/ Hallenbäder mit Freibadanlagen/ Eissporthallen und Freibadanlagen“ Kumulierungskriterium (Gewichtungsfaktor 3)

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Ideenskizze Leistungserbringung

Beschreibung: Ideenskizze Leistungserbringung, (Gewichtungsfaktor 35, aufgeteilt auf folgende Unterkriterien): - Ideenskizze Herangehensweise an das Projekt (Gewichtungsfaktor 20) Bei diesem Kriterium kommt es dem Auftraggeber im Besonderen darauf an, dass die Bieter darstellen, wie diese mit den besonderen Anforderungen an das hiesige Projekt umgehen. Zu den besonderen Anforderungen gehören hierbei auch die anspruchsvollen Teilleistungen, aber auch der Umstand, dass diese Teilleistungen der jeweiligen Leistungsphasen der Objektplanung Gebäude und Innenräume aufeinander abgestimmt zu erbringen sind. Die Bieter haben diesbezüglich insbesondere auf folgende Aspekte einzugehen: • Integration von Anbauten in die bestehende Bausubstanz. Dabei kommt es dem AG insbesondere darauf an, dass dargestellt wird, wie der Gesamtflächenbedarf durch die Integration von Anbauten im Hinblick auf das Raum- und Funktionsprogramm minimiert wird. • Minimierung des zusätzlichen Flächenbedarfes auf Grundlage der notwendigen

Raumergänzungen und Umstrukturierungen (Verweis Machbarkeitsstudie) • Integration von nachhaltigen Praktiken und Materialien in die Bauplanung und den Betrieb des Hallenbads. • Die Kellerbereiche sind durch das Ereignis unbrauchbar im Sinne der ursächlichen Funktion (Technikflächen), wie können diese Räume untergeordnet nutzbar gemacht werden? Ziel ist es zusätzlichen Flächenbedarf durch Anbauten zu reduzieren (Verweis Machbarkeitsstudie) - Ideenskizze Zeitschiene (Gewichtungsfaktor 10) Dem Auftraggeber kommt es im Besonderen auf eine effiziente und termingerechte Ausführung der Leistung an. Die Bieter haben hierauf basierend zu erläutern, wo Sie vorliegend zeitkritische Aspekte sehen und wie mit diesen umgegangen werden kann. Es ist hierbei auf Lösungsansätze einzugehen. Die Bieter haben diesbezüglich insbesondere auf folgende Aspekte einzugehen: • Aufzeigen einer möglichen Terminalschiene (Planung der Planung) • Darstellung der zeitkritischen Aspekte • Aufzeigen von möglichen (aus der Erfahrung stammenden) Lösungsansätze in Bezug auf die zeitkritischen Aspekte, damit kritische Umstände nicht entstehen bzw. wenn diese entstehen, zeigen Sie auf, wie Sie damit umgehen. • Darstellung der vorhandenen personellen Kapazitäten in Bezug auf die Terminalschiene. - Ideenskizze Kommunikation (Gewichtungsfaktor 5) Dem Auftraggeber kommt es bei diesem Kriterium im Besonderen darauf an, dass die Bieter schriftlich und anhand einer graphischen Darstellung aufzeigen, wie eine optimale Einbeziehung bzgl. des Workflows, des Austauschs der Unterlagen/Abstimmungsbedarfs /Freigaben/ Koordination zu den anderen weiteren fachlichen Beteiligten sichergestellt wird. Es ist hierbei insbesondere auf folgende Beteiligten einzugehen: • Auftraggeber (Stadt Altena) • Projektmanagement/-steuerung • Weitere Fachplaner Die Bieter haben sowohl auf organisatorische als auch auf kommunikative Aspekte einzugehen  
Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)  
Zuschlagskriterium — Zahl: 35

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Beim Kriterium Preis/Honorar gilt, dass die Bepunktung anhand der Summe der angebotenen Angebotspreise (brutto) erfolgt. Die Maximalpunktzahl erhält das wertbare Angebot mit dem niedrigsten Preis/Honorar brutto. Diese Maximalpunktzahl berechnet sich dergestalt, dass der Bestpreis dem Erfüllungsgrad 3 entspricht und dieser Wert mit dem Gewichtungsfaktor multipliziert wird. Die Bepunktung höherer Preise/Honorare wird anhand der nachfolgenden Formel vorgenommen:  $((\text{Bestpreis/höherer Angebotspreis}) \times 3) \times 30 = \text{Punktzahl Kriterium Preis/Honorar}$

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Nach § 160 Abs. 3 GWB gilt: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem

Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt

#### **5.1. Los: LOT-0002**

Titel: Los 4 Technische Ausrüstung – Elektrische Anlagen und Gebäude- und Anlagenautomation

Beschreibung: Anrechenbare Kosten: 98.000 € Gebäude – und Anlagenautomation  
361.000,00 € Elektrische Anlagen

Interne Kennung: HWSB21\_AL\_M183\_V009-1 Los 4 Technische Ausrüstung – Elektrische Anlagen und Gebäude- und Anlagenautomation

##### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71000000 Dienstleistungen von Architektur-, Konstruktions- und Ingenieurbüros und Prüfstellen

Zusätzliche Einstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen, 71250000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie Vermessungsdienste, 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros, 71330000 Verschiedene von Ingenieuren erbrachte Dienstleistungen

##### **Optionen:**

Beschreibung der Optionen: Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung: Feste Beauftragung der Stufe 1 (Leistungsphasen 1 und 2 nach HOAI). Optionale Beauftragung der Stufe 2 (Leistungsphasen 3 und 4 nach HOAI), der Stufe 3 (Leistungsphasen 5 und 6 nach HOAI), der Stufe 4 (Leistungsphase 8 nach HOAI), sowie der Stufe 5 (Leistungsphase 9). Optionale Stundenarbeiten jeweils: Projektverantwortliche Person, Projektbearbeiter, Technisch-Wirtschaftlicher Mitarbeiter

##### **5.1.2. Erfüllungsort**

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

##### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Datum des Beginns: 01/06/2025

Laufzeit: 78 Monate

##### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Dieses annullierte oder ergebnislos gebliebene Verfahren oder Los wird neu aufgelegt  
Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

##### **Informationen über frühere Bekanntmachungen:**

Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 303552-2025

Zusätzliche Informationen: Es handelt sich bei diesem Projekt um eine durch das Land Nordrhein-Westfalen und die Bundesrepublik Deutschland geförderte Maßnahme zur

Beseitigung von Schäden an öffentlicher und privater Infrastruktur sowie zum Wiederaufbau anlässlich der Starkregen- und Hochwasserkatastrophe im Juli 2021 (Förderrichtlinie (FRL) Wiederaufbau Nordrhein-Westfalen vom 10. September 2021).

#### 5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.10. Zuschlagskriterien

##### **Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Pers. Referenzen der vorgesehenen Person des verantwortlichen Planers

Beschreibung: Pers. Referenzen des verantwortlichen Planers (Gewichtungsfaktor 20, aufgeteilt auf) • Referenzen im Bereich Technische Ausrüstung – Elektrische Anlagen, dazu zählen: KGR 440, Anlagengruppe 4, Starkstromanlagen, KGR 450, Anlagengruppe 5, Fernmelde- und informationstechnische Anlage im Bereich Neubau/ Wiederaufbau/ Erweiterungsbau/ Umbau/ Modernisierung mit anrechenbaren Kosten in Höhe von mind. 300.000 € netto. Die Fertigstellung der LPH 8 muss in den letzten 10 Jahren erfolgt sein (Gewichtungsfaktor 4). • Referenzen im Bereich Technische Ausrüstung – Elektrische Anlagen, dazu zählen: KGR 440, Anlagengruppe 4, Starkstromanlagen, KGR 450, Anlagengruppe 5, Fernmelde- und informationstechnische Anlage im Bereich Neubau/ Wiederaufbau/ Erweiterungsbau/ Umbau/ Modernisierung mit mindestens erbrachten LPH 2-8. Die Fertigstellung der LPH 8 muss in den letzten 10 Jahren erfolgt sein (Gewichtungsfaktor 4). • Referenzen im Bereich Technische Ausrüstung – Elektrische Anlagen, dazu zählen: KGR 440, Anlagengruppe 4, Starkstromanlagen, KGR 450, Anlagengruppe 5, Fernmelde- und informationstechnische Anlage im Bereich Neubau/ Wiederaufbau/ Erweiterungsbau/ Umbau/ Modernisierung mit einer Gesamtfläche von mind. 3500 m<sup>2</sup>. Die Fertigstellung der LPH 8 muss in den letzten 10 Jahren erfolgt sein (Gewichtungsfaktor 4). • Referenzen im Bereich Technische Ausrüstung – Elektrische Anlagen, dazu zählen: KGR 440, Anlagengruppe 4, Starkstromanlagen, KGR 450, Anlagengruppe 5, Fernmelde- und informationstechnische Anlage im Bereich Neubau/ Wiederaufbau/ Erweiterungsbau/ Umbau/ Modernisierung mit Schwierigkeit der Planung im Bereich Energetische Sanierung mit mind. der HZ II. Die Fertigstellung der LPH 8 muss in den letzten 10 Jahren erfolgt sein (Gewichtungsfaktor 4). • Kumulierungskriterium (Gewichtungsfaktor 4).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 20

##### **Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Pers. Referenzen der vorgesehenen Person des stellvertretenden verantwortlichen Planers

Beschreibung: Pers. Referenzen des stellvertretend verantwortlichen Planers (Gewichtungsfaktor 15, aufgeteilt auf) • Referenzen im Bereich Technische Ausrüstung – Elektrische Anlagen, dazu zählen: KGR 440, Anlagengruppe 4, Starkstromanlagen, KGR 450, Anlagengruppe 5, Fernmelde- und informationstechnische Anlage im Bereich Neubau/ Wiederaufbau/ Erweiterungsbau/ Umbau/ Modernisierung mit anrechenbaren Kosten in Höhe von mind. 300.000 € netto. Die Fertigstellung der LPH 8 muss in den letzten 10 Jahren erfolgt sein (Gewichtungsfaktor 3). • Referenzen im Bereich Technische Ausrüstung – Elektrische Anlagen, dazu zählen: KGR 440, Anlagengruppe 4, Starkstromanlagen, KGR 450, Anlagengruppe 5, Fernmelde- und informationstechnische Anlage im Bereich Neubau/ Wiederaufbau/ Erweiterungsbau/ Umbau/ Modernisierung mit mindestens erbrachten LPH 2-8. Die Fertigstellung der LPH 8 muss in den letzten 10 Jahren erfolgt sein (Gewichtungsfaktor 3).

• Referenzen im Bereich Technische Ausrüstung – Elektrische Anlagen, dazu zählen: KGR 440, Anlagengruppe 4, Starkstromanlagen, KGR 450, Anlagengruppe 5, Fernmelde- und informationstechnische Anlage im Bereich Neubau/ Wiederaufbau/ Erweiterungsbau/ Umbau/ Modernisierung mit einer Gesamtfläche von mind. 3500 m<sup>2</sup>. Die Fertigstellung der LPH 8 muss in den letzten 10 Jahren erfolgt sein (Gewichtungsfaktor 3). • Referenzen im Bereich Technische Ausrüstung – Elektrische Anlagen, dazu zählen: KGR 440, Anlagengruppe 4, Starkstromanlagen, KGR 450, Anlagen-gruppe 5, Fernmelde- und informationstechnische Anlage im Bereich Neubau/ Wiederaufbau/ Erweiterungsbau/ Umbau/ Modernisierung mit Schwierigkeit der Planung im Bereich Energetische Sanierung mit mind. der HZ II. Die Fertigstellung der LPH 8 muss in den letzten 10 Jahren erfolgt sein (Gewichtungsfaktor 3). • Kumulierungskriterium (Gewichtungsfaktor 3).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

**Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: Ideenskizze Leistungserbringung

Beschreibung: Ideenskizze Leistungserbringung (Gewichtungsfaktor 35, aufgeteilt auf folgende Unterkriterien): - Ideenskizze Herangehensweise an das Projekt (Gewichtungsfaktor 20) Bei diesem Kriterium kommt es dem Auftraggeber im Besonderen darauf an, dass die Bieter darstellen, wie diese mit den besonderen Anforderungen an das hiesige Projekt umgehen. Zu den besonderen Anforderungen gehören hierbei auch die anspruchsvollen Teilleistungen, aber auch der Umstand, dass diese Teilleistungen der jeweiligen Leistungsphasen der Objektplanung Gebäude aufeinander abgestimmt zu erbringen sind. Die Bieter haben diesbezüglich insbesondere auf folgende Aspekte einzugehen: • Umgang mit Bestandsanlagen, welche nicht im Einflussbereich des Hochwassers lagen, betreffend der fachlichen und planerische Umsetzung bzgl. der Beleuchtung & Kommunikationstechnik. Dabei ist Folgendes besonders relevant wie ist es möglich bestehende Netze und Endgeräte in die Überarbeitung zu integrieren (Verweis Machbarkeitsstudie) • Koordination mit den anderen Fachplanern bzgl. der Umsetzung der Technische Ausrüstung – Elektrische Anlagen und Gebäude- und Anlagenautomation, um optimale Ergebnisse erzielen zu können. • Wie gehen Sie mit der Skalierbarkeit elektrischer Systeme mit dem Blick auf zukünftige Erweiterungen und technologische Fortschritte um? - Ideenskizze Zeitschiene (Gewichtungsfaktor 10) Dem Auftraggeber kommt es im Besonderen auf eine effiziente und termingerechte Ausführung der Leistung an. Die Bieter haben hierauf basierend zu erläutern, wo Sie vorliegend zeitkritische Aspekte sehen und wie mit diesen umgegangen werden kann. Es ist hierbei auf Lösungsansätze einzugehen. Die Bieter haben diesbezüglich insbesondere auf folgende Aspekte einzugehen: • Aufzeigen einer möglichen Terminalschiene (Planung der Planung) • Darstellung der zeitkritischen Aspekte • Aufzeigen von möglichen (aus der Erfahrung stammenden) Lösungsansätze in Bezug auf die zeitkritischen Aspekte, damit kritische Umstände nicht entstehen bzw. wenn diese entstehen, zeigen Sie auf, wie Sie damit umgehen. • Darstellung der vorhanden personellen Kapazitäten in Bezug auf die Terminalschiene. - Ideenskizze Kommunikation (Gewichtungsfaktor 5) Dem Auftraggeber kommt es bei diesem Kriterium im Besonderen darauf an, dass die Bieter schriftlich und anhand einer graphischen Darstellung aufzeigen, wie eine optimale Einbeziehung bzgl. des Workflows, des Austauschs der Unterlagen/Abstimmungsbedarfs/Freigaben/ Koordination zu den anderen weiteren fachlichen Beteiligten sichergestellt wird. Es ist hierbei insbesondere auf folgende Beteiligten einzugehen: • Auftraggeber (Stadt Altena) • Projektmanagement/-steuerung • Weitere Fachplaner Die Bieter haben sowohl auf organisatorische als auch auf kommunikative Aspekte einzugehen.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 35

**Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: Honorar

Beschreibung: Beim Kriterium Preis/Honorar gilt, dass die Bepunktung anhand der Summe der angebotenen Angebotspreise (brutto) erfolgt. Die Maximalpunktzahl erhält das wertbare Angebot mit dem niedrigsten Preis/Honorar brutto. Diese Maximalpunktzahl berechnet sich dergestalt, dass der Bestpreis dem Erfüllungsgrad 3 entspricht und dieser Wert mit dem Gewichtungsfaktor multipliziert wird. Die Bepunktung höherer Preise/Honorare wird anhand der nachfolgenden Formel vorgenommen:  $((\text{Bestpreis/höherer Angebotspreis}) \times 3) \times 30 = \text{Punktzahl Kriterium Preis/Honorar}$

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

**5.1.15. Techniken**

**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

**Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

**5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung**

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Westfalen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Vergabekammer leitet gemäß § 160 Abs. 1 GWB ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. Nach § 160 Abs. 3 GWB gilt: Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt

## 6. Ergebnisse

---

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Begründung für eine spätere Veröffentlichung: Gemäß § 39 Abs. 6 Nr. 3 VgV wird aufgrund berechtigter geschäftlicher Interessen des Auftragnehmers der bezuschlagte Angebotspreis nicht veröffentlicht

**6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001**

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

**6.1.2. Informationen über die Gewinner**

**Wettbewerbsgewinner:**

Offizielle Bezeichnung: ava-Anderhalten Architekten GmbH

**Angebot:**

Kennung des Angebots: Angebot 1: ava Anderhalten Architekten GmbH

Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001

Wert der Ausschreibung: Nicht veröffentlicht

Begründungscode: Geschäftliche Interessen eines Wirtschaftsteilnehmers

Begründung für eine spätere Veröffentlichung: Gemäß § 39 Abs. 6 Nr. 3 VgV wird aufgrund berechtigter geschäftlicher Interessen des Auftragnehmers der bezuschlagte Angebotspreis nicht veröffentlicht

Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja

Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein

Vergabe von Unteraufträgen: Nein

**Informationen zum Auftrag:**

Kennung des Auftrags: Los 1 Objektplanung Gebäude und Innenräume und Abrissplanung

Datum der Auswahl des Gewinners: 30/04/2025

Datum des Vertragsabschlusses: 12/05/2025

**6.1.4. Statistische Informationen****Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 2

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote geprüft und als unzulässig abgewiesen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote von kleinen Unternehmen

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 1

**6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0002**

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde kein Wettbewerbsgewinner ermittelt, und der Wettbewerb ist abgeschlossen.

Grund, warum kein Gewinner ausgewählt wurde: Es sind keine Angebote, Teilnahmeanträge oder Projekte eingegangen

**6.1.4. Statistische Informationen****Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Teilnahmeanträge

Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 0

**8. Organisationen**

---

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: Stadt Altena (Westf.)

Registrierungsnummer: 059620004004-31001-46

Postanschrift: Lüdenscheider Str. 22

Stadt: Altena

Postleitzahl: 58762

Land, Gliederung (NUTS): Märkischer Kreis (DEA58)

Land: Deutschland

E-Mail: [post@altena.de](mailto:post@altena.de)

Telefon: 0235220920

Fax: 02352209203

Internetadresse: <https://www.altena.de>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Westfalen

Registrierungsnummer: 05515-03004-07

Postanschrift: Albrecht-Thaer-Straße 9

Stadt: Münster

Postleitzahl: 48147

Land, Gliederung (NUTS): Münster, Kreisfreie Stadt (DEA33)

Land: Deutschland

E-Mail: [vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de](mailto:vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de)

Telefon: 02514111691

Fax: 02514112165

Internetadresse: [https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft\\_finanzen\\_kommunalaufsicht/vergabekammer\\_westfalen/index.html](https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html)

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: ava-Anderhalten Architekten GmbH

Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Registrierungsnummer: DE277449400

Postanschrift: Friedrichstraße 127

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 10117

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: [vgv@anderhalten.com](mailto:vgv@anderhalten.com)

Telefon: 0302789440

Fax: 030278904411

Internetadresse: <http://www.av-a.com/>

**Rollen dieser Organisation:**

Bieter

**Gewinner dieser Lose: LOT-0001**

**8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

---

## Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4582b527-f415-4eaa-9741-b7dd5887624f - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder  
Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 11/06/2025 10:33:47 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 384374-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 112/2025

Datum der Veröffentlichung: 13/06/2025